

Liebe Leut',

sicher freut Ihr Euch immer, wenn Ihr eine unserer praktischen grünen Kisten mit leckerem Bio-Obst und Gemüse bekommt. Auch wir lieben die leckeren Lebensmittel und auch die praktischen, stapelbaren Kunststoffkisten. Wegen dieser tollen Kisten haben in den letzten Wochen einige von Euch Post von meiner Kollegin Melanie erhalten, die Euch bittet, die sich noch bei Euch befindlichen Pfandkisten an uns zurück zu geben.

Jährlich steigt mit dem Ende der Gartensaison das Bestellaufkommen bei Eurer Ökokiste. Für uns bedeutet das einerseits natürlich glücklicherweise mehr Umsatz, aber natürlich auch mehr Arbeit und einen höheren Bedarf an den praktischen grünen Kisten, in die wir Euer Obst und Gemüse verpacken. Wir haben uns ganz bewusst für das Liefersystem mit diesen stapelbaren Kisten entschieden, weil sie zum einen praktisch und robust sind und ganz besonders natürlich auch, weil sie wiederverwertbar und somit ressourcenschonend sind. Die Kisten werden immer wieder befüllt, ausgeliefert, dann bei Euch abgeholt, gereinigt und erneut befüllt. Dieser Kistenkreislauf hat sich im Laufe vieler Jahre bewährt und funktioniert - auch dank Eurer Mitarbeit - meist reibungslos. Meist bekommen wir die leeren Kisten zeitnah wieder zurück und können sie so erneut in unseren Lieferkreislauf integrieren. Sicher habt Ihr schon bemerkt, dass die Kisten über einen kleinen Aufkleber verfügen, also gelabelt sind. Die Nummer, die Ihr auf dem weißen Aufkleber am Kistenrand finden könnt, ermöglicht es uns, die jeweilige Kiste ganz genau den betreffenden Kunden und dem Datum der Lieferung zuzuordnen, sodass wir stets im Auge behalten können, wo sich welche Kiste befindet. Momentan herrscht aufgrund des erhöhten Bestellaufkommens allerdings leider ein kleiner Kistenengpass auf dem Boßhammersch Hof, was dazu geführt hat, dass wir bereits neue grüne Kisten bestellen mussten. Das ist an und für sich natürlich kein Problem, aber in Sachen Ressourcenschonung nicht die optimale Lösung, denn es sind sehr viele Kisten im Umlauf, die häufig ungenutzt oder zweckentfremdet in Garagen oder Hinteröfen ein trauriges Dasein fristen. Um diesem Zustand entgegen zu wirken sind wir auf Eure Mithilfe angewiesen:

Bitte, bitte gebt uns die leeren Kisten zurück! Wir verstehen, wenn Ihr ab und zu vergesst, die leeren Kisten direkt bei der nächsten Lieferung dem Fahrer wieder mitzugeben, und auch ich muss zu meiner Schande gestehen, dass ich bis gestern eine Kiste für mehr als eine Woche im Treppenhaus vor meiner Wohnungstür stehen hatte, obwohl ich fast täglich hier im Büro arbeite. Das kann natürlich mal passieren und ist auch gar kein Problem. Ungemütlich für uns wird es erst, wenn viele von Euch viele Kisten horten, denn dann merken wir hier, dass uns die grünen Kisten fehlen, die wir dringend für Euch und auch alle anderen Kunden brauchen.

Kistlerin Melanie Krysostan hat nun die - zugegebenermaßen nicht immer leichte Aufgabe - übernommen, die leeren Pfandkisten auf den Boßhammersch Hof zurückzuholen und schreibt dafür momentan einige von Euch an, bei denen sich noch überzählige Kisten befinden. Sie meint es wirklich nicht böse, sondern möchte Euch nur dazu ermuntern mal in allen Winkeln und Ecken nachzuschauen, ob sich nicht wider Erwarten grüne Ökokisten dort versteckt haben. Seht diese 'Mahnung' doch mal positiv, denn es handelt sich wirklich nicht um eine 'Mahnung' im klassischen Sinne, eher um eine Erinnerung an die tollen grünen Kisten, die noch bei Euch rumstehen. Ihr könnt die Kisten, die Ihr bei Euren Suchaktionen findet ganz einfach bei Eurer nächsten Lieferung an unseren Fahrer weitergeben und wir können Sie dann ins System zurückbuchen und dem Kreislauf auspacken, liefern und wieder abholen erneut zuführen. Wir freuen uns auf zahlreiche grüne, blaue, rote, orangefarbene und graue Kisten und Ihr Euch nach der Kistensuchaktion bestimmt über mehr Platz in Schuppen, Keller, Garage und Treppenhaus.

Viel Erfolg bei Kistensuchen und bitte, bitte der Melanie nicht böse sein, die ist nämlich eine ganz Nette

Eure Susanne